

# Starker Zusammenhalt und neue Impulse

## **Geflügelzuchtverein blickt auf bewegtes Jahr zurück**

Ein herausforderndes, aber letztlich erfolgreiches Vereinsjahr liegt hinter dem Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.d.Saale und Umgebung e.V. Geprägt von Verlusten und notwendigen Umstrukturierungen zeigte sich am Ende vor allem eines: Der starke Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft.

Der Tod von Bundesehrenmeister Ludwig Vogel und der Verlust von Thomas Hoffmann als Funktionär im Verein hinterließen tiefe Spuren im Verein. „Diese Verluste haben uns hart getroffen“, so Vorsitzender Andreas Vogel. Dennoch gelang es dem Verein, durch organisatorische Anpassungen und das Engagement zahlreicher Mitglieder, Helfer und Unterstützer die schwierige Phase zu überwinden. Eine gelungene Vereinsschau und neue Ideen im Veranstaltungsbereich trugen zur Stabilisierung im Verein bei. „Der Verein ist in dieser Zeit enger zusammengerückt“, so das Fazit.

## **Mitgliederzahl auf Höchststand**

Besonders erfreulich entwickelte sich die Mitgliederzahl: Zum Jahresende 2025 zählt der Verein 93 Mitglieder – so viele wie noch nie in seiner Geschichte. Allein im vergangenen Jahr konnten mehrere neue Mitglieder gewonnen werden.

## **Aktives Vereinsleben trotz Herausforderungen**

Das Vereinsjahr war geprägt von vielfältigen Aktivitäten. Großes Interesse fand eine Betriebsbesichtigung bei einem regionalen Unternehmen in Martinlamitz, bei der 24 Mitglieder einen Blick hinter die Kulissen werfen konnten. Auch die traditionelle Stallbegehung sowie erstmals organisierte Fahrradtouren stärkten das Miteinander. Das Gartenfest im Hasenheim, ein deutsch-amerikanisches Freundschaftstreffen sowie das gesellige „Stärk’ otrinken“ boten weitere Gelegenheiten zum Austausch. Die Vereinsschau war mit 151 ausgestellten Tieren trotz des Verlustes von zwei Zuchten ein Erfolg und Hingucker. Ebenso überzeugte der Tauben- und Kleintiermarkt, der, wenn auch unter erschwerten Bedingungen durch Witterung und Auflagen, wieder im Landfuxx-Markt statt. Neben den bewährten Formaten wie Stallbegehungen und Fahrradtouren ist erstmals auch eine gemeinsame Wanderung geplant. Ziel ist es, insbesondere neue Mitglieder stärker einzubinden und niedrigschwellige Angebote zu schaffen.

### **Erfolgreich auch auf Verbandsebene**

Im Kreisverband Hof/Rehau behauptet sich der Verein weiterhin in der Spitzengruppe. So liegt er unter 16 Vereinen am zweiten Platz bei den Mitgliedern sowie bei den Kreismeistertiteln. Auch im Bezirksverband Oberfranken gehört der Verein an zehnter Stelle unter 119 Vereinen zu den stärkeren Gemeinschaften. Mehrere Mitglieder engagieren sich zudem überregional in der Verbandsarbeit und tragen so zur Förderung der Rassegeflügelzucht bei.

### **Zucht und Tierbestand stabil**

Auch in der Zuchtarbeit zeigen sich solide Zahlen: Insgesamt wurden im Dezember 2025 rund 355 Tiere gezüchtet, darunter Enten, Zwerghühner, Tauben und Ziergeflügel. Bei den regelmäßigen Impfungen gegen die Geflügelpest machen aktuell 40 Geflügel- und Hühnerfreunde mit.

### **Louisa Katrin Wagner Bezirksjugendmeisterin, Andreas Vogel Bayerischer Zuchtbuchmeister**

Stark vertreten sind die Schwarzenbacher Züchter auf allen Verbandsebenen. So waren auf der Bayerischen Zuchtbuch- und Landesjugendschau in Schirnding zwei Schwarzenbacher mit 19 Tieren vertreten. Andreas Vogel überzeugte mit seinen Antwerpener Bartzwergen und konnte sich die Bayerische Zuchtbuchmeisterschaft sichern. Auf Bezirksebene stellte Schwarzenbach fünf Aussteller mit 53 Tieren. Hier errang Louisa Katrin Wagner die Oberfränkische Bezirksjugendmeisterschaft auf Zwergenten. Auch Jugendmitglied Jacob Sommerer überzeugte mit zwei Bundesleistungspreisen, einmal auf Zwergenten und einmal auf Arabische Trommeltauben. Auf der Kreisschau in Feilitzsch zeigten sechs Zuchtfreunde 59 Stück Geflügel. Bester Züchter war wiederum Jacob Sommerer auf dem 2. Platz der Kreisjugendmeisterschaft. Bei der Vereinsmeisterschaft siegte Martin Wagner auf Zwergenten vor Werner Walter auf Süddeutsche Schildtauben und Andreas Vogel auf Antwerpener Bartzwerge. Die Vereinsjugendmeisterschaft sicherte sich Jacob Sommerer mit Zwergenten und Arabischen Trommeltauben vor Louisa Katrin Wagner auf Zwergenten.